

Anja Sylvester, Interlink GmbH

LandLogistik

*Kombination von Versorgung und
Mobilität im ländlichen Raum*

Kassel, 9. November 2017



Gliederung

1. Logistikbranche steht vor großen Herausforderungen

2. Ländlicher Raum: erprobte Lösung für die letzte Meile

2.1 kombiBUS

2.2 Versorgung & Mobilität durch kombinierte Ladeflächen

2.3 Kleine Warenversender: Jonglieren mit den Transportkosten

3. Der Weg zur LandLogistik

3.1 Jede Ladefläche hat seine Vorteile: Spedition, KEP-Dienste & ÖPNV

3.2 Logistik 4.0: Digitalisierung als Hilfsmittel

3.3 EIP-Modellvorhaben: LandLogistik für das Land Brandenburg



Logistikbranche
steht vor großen
Herausforderungen

Massiver Mangel an Frachtflächen!



EU-weit
28%
Leerfahrten



Infrastrukturengpässe stören Warenströme



9. November 2017

DECOMM | LandLogistik

„Wenn morgens der Postbote klingelt...“



...dann gleich
mehrmals
– und immer
ein anderer!

Auslastung?

Ländlicher Raum:
erprobte Lösung für
die letzte Meile...



Definition „kombiBUS“



Kombinierte Dienstleistung:

Die Mitnahme von Gütern im Personenverkehr

kombiBUS: Strategischer Hintergrund

Demografischer Wandel: Herausforderung im ländlichen Raum

Verkehrsunternehmen:

- Stabilisierung des bestehenden Fahrplanangebotes des ÖPNV durch neue Finanzierungsansätze
- Stabilisierung bestehender Arbeitsplätze
- Auslastung bestehender Kapazitäten und Infrastruktur

Ländliches Logistikangebot für Klein- und Kleinstmengen:

- Aufbau der regionalen Nahversorgung
- Entwicklung neuer Dienstleistungen & Produkte
- Schaffung neuer Arbeitsplätze, regionale Wertschöpfung



BMI-Modellvorhaben „Daseinsvorsorge 2030“ [2010 bis 2013] kombiBUS im Landkreis Uckermark



Landkreis Uckermark

- Land Brandenburg
- Fläche: 3.076,93 km²
- Einwohner: 121.014 (31. Dez. 2015)
- Bevölkerungsdichte: 39 Einw./km²



Regionalmarke

- für den Landkreis seit 2007
- branchenübergreifend

Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH



Quelle: <http://www.in-berlin-brandenburg.com/Brandenburg/Urlaub/karteg.html> - eigene Darstellung

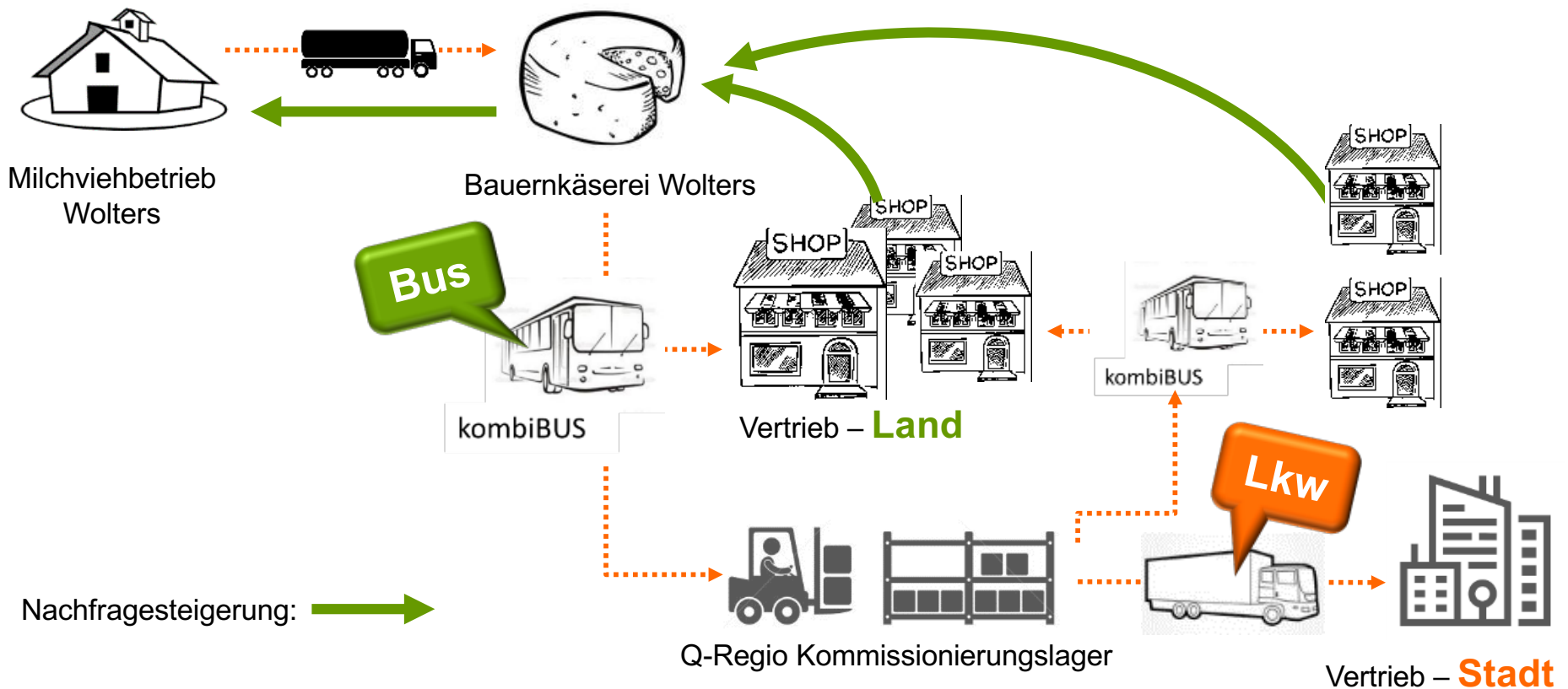
9. November 2017

DECOMM | LandLogistik

Versorgung und Mobilität durch kombinierte Ladeflächen...



Intelligentes Logistiksystem, wenn Frachtfläche Bus und Lkw kombiniert werden:





Q-Regio: Expansion: Lager & Kommissionierung



Quelle: eigenes Foto

Quelle: eigenes Foto

Warenversender Q-Regio: Jonglieren mit den Transportkosten



Ergebnis: Übersicht der Transportkosten in den letzten Jahren:

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015	2016
 Transportkosten	71 T€	54 T€	46 T€	36 T€	36 T€	39 T€
 Sendevolumen	durchgängig steigend bei 10% des Volumens					
 Absatzmarkt	Landkreis Uckermark: 3 Läden					
			Tourismusinfo Warnitz			Tourismusinfo Schwedt
	Berlin/Potsdam (2013: Markthalle Neun, REWE)					
Logistik	eigener Fuhrpark					
		kombiBUS – Gütermithnahme im Linienbus				
		Vergabe über den Logistikmarkt (Fuhrunternehmer)				

Der Weg zur LandLogistik...



Frachtfläche Öffentlicher Verkehr – Bahn & Bus

Gute Gründe, den öffentlichen Verkehr als Frachtpartner zu gewinnen

- GPS geortet durch RBL (rechnergestütztes Betriebsleitsystem)
- taggleiche & pünktliche Abholung und Belieferung – nach Fahrplan
- Bus: zwischen 2 bis 4 Stunden ist der gesamte Landkreis beliefert
- guter Service – was für Fahrgäste gilt, gilt auch für Sendungen
- Expresslieferungen möglich
- freie Frachtflächen für Retouren
- Transport von Kleinstmengen möglich
- Einsparungen bei Verpackung
- Senkung von Frachtkosten
- Infrastruktur als Micro-Hub nutzen (Betriebshof, Haltestellen...)
- Vertriebsstrukturen nutzen (Kundencenter)



Frachtfläche Logistik Spedition, KEP & Co

Gute Gründe, lokale Frachtpartner zu gewinnen

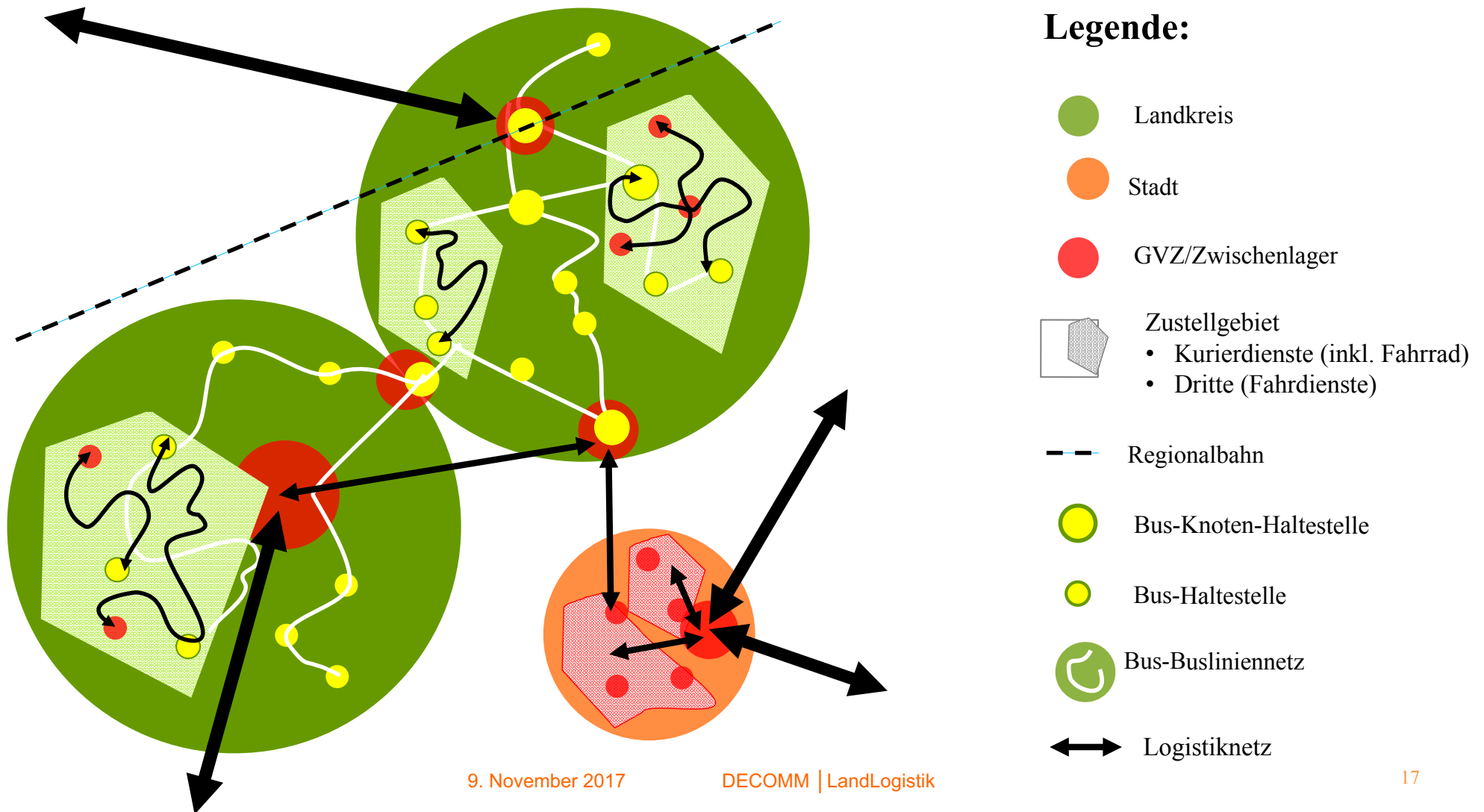
- KEP-Dienste suchen zusätzliche Aufgabenbereiche, hohes Interesse ihre Frachtflächen auf ihrem Rückweg zusätzlich auszulasten
- individuelle Zustellung: Haustürzustellung, Zustellung in den „5. Stock“
- Infrastruktur als Micro-Hub nutzen

Warum Speditionen Interesse an lokalen Frachtflächen haben:

- keine freien Frachtflächen, Fahrermangel, Lenkzeitenüberschreitungen
- fehlende Bündelung, hohe Kosten auf der letzten Meile
- Einfluss E-Commerce: von B2B zu B2C



Kombination von real existierenden Frachtflächen auf der letzten Meile



Frachtflächenoptimierung durch digitale Logistikprozessabläufe

...regional...



...länd

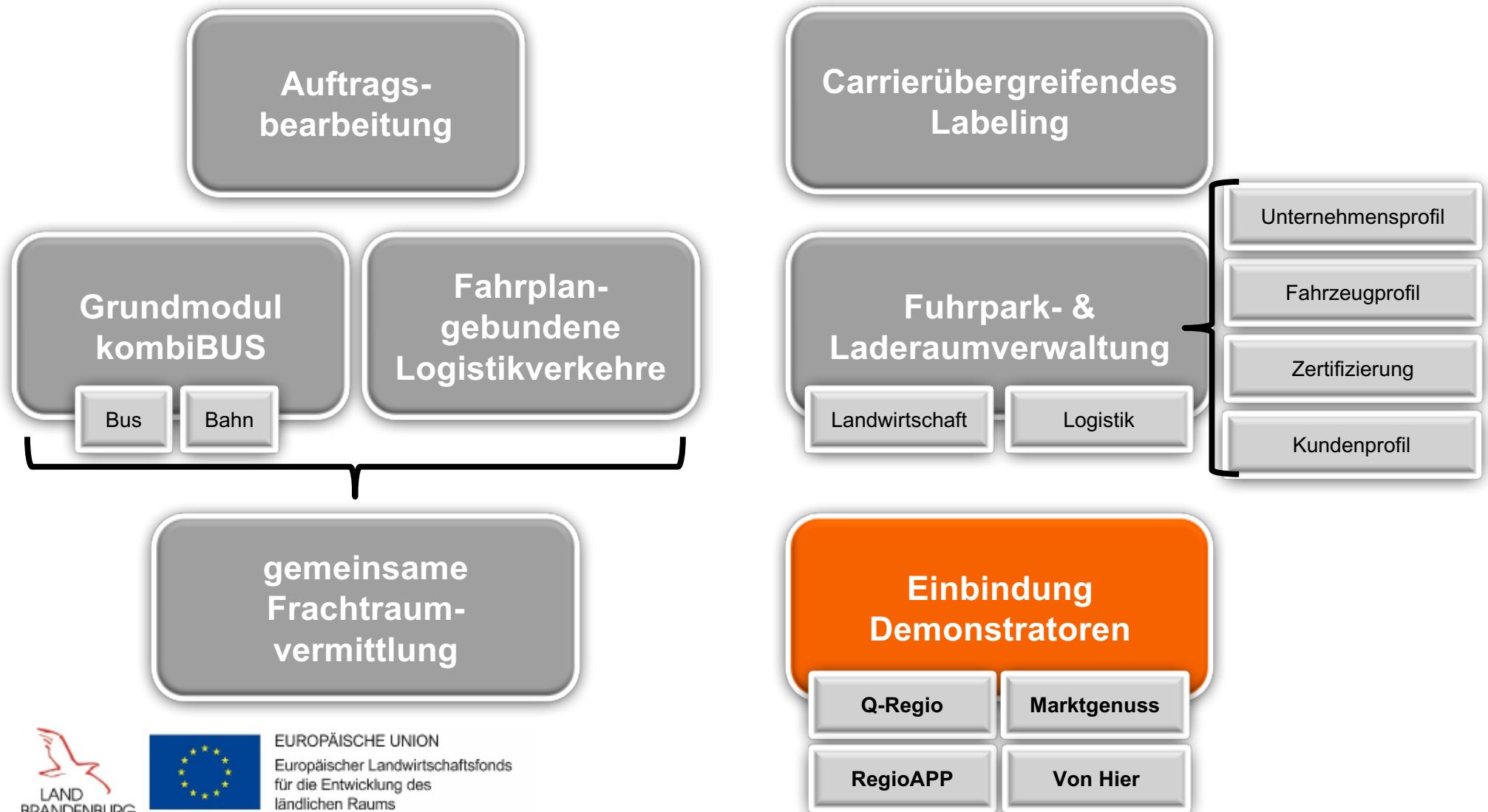
Kurzfassung LandLogistik

[LandLogistik] erstellt **kombinierte Transportketten** für einen **schnellen und reibungslosen Frachtlauf**, indem es **carrierübergreifend real vorhandene Ladekapazitäten** erhebt und intelligent verknüpft.

- papierlos
- anbieterneutral
- standardisiert
- live, in Echtzeit
- systemübergreifend (Güter- und Personenbeförderung)
- markt- und branchenübergreifend (Stadt, Land, Lebensmittel, Non-Food)
- für alle Transportgrößen (von der einzelnen Kiste, Paletten, Container*)
- effizient (30 bis 60 Prozent Kostenersparnis)
- umweltschonend

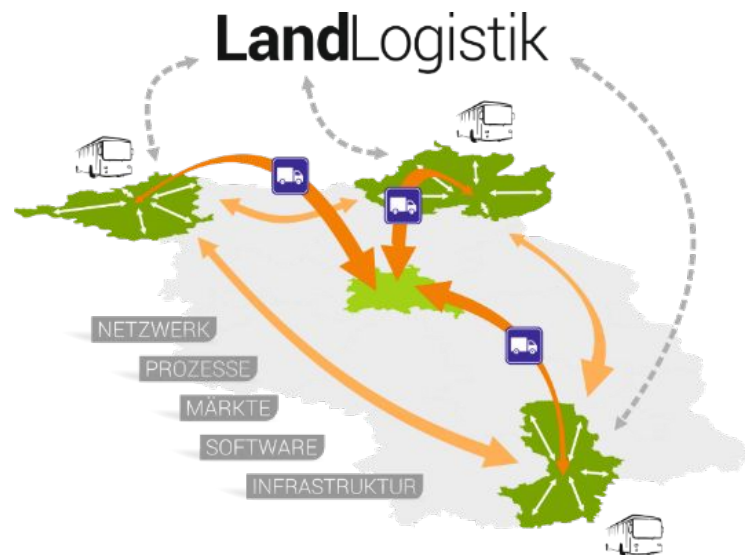
*Anm.: Container sind zur Zeit noch nicht im System vorgesehen, aber deren Integration durch eine Systemanpassung möglich.

LandLogistik – kombinierte Ladeflächen



Kontakt

kombiBUS & LandLogistik



kombiBUS & LandLogistik werden vertreten durch:

Interlink GmbH

Wallstraße 58
10179 Berlin

Anja Sylvester (Projektleitung)

Telefon +49 (30) 280 351 412
Mobil +49 (177) 2841947
eMail: sylvester@interlink-verkehr.de